

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	11
Max Fuchs und Tom Braun	
Zur Einführung	13
 1. Wissensformen	
Bernd Dewe	
Wissensformen nicht hierarchisieren, sondern wechselseitig anerkennen	19
Zur Relationierung von Praxis- bzw. Alltagswissen und wissenschaftlichem Wissen	
Max Fuchs	
„Wissen, was wirkt“	35
Anmerkungen zur evidenzbasierten Bildungspolitik im Bereich der kulturellen Bildung	
 2. Grundlagen	
Max Fuchs	
Das starke Subjekt als Bildungsziel	55
Heinz Sünker und Rita Braches-Chyrek	
Widersprüche im Aufwachsen	65
Sozialität und Konstitutionsbedingungen von starker Subjektivität	
Georg W. Bertram	
Wie kann Kunst Subjekte stärken?	83
Tom Braun	
Anerkennung und „Institutionenkindheit“	91
Potenziale kultureller Schulentwicklung für eine Stärkung des Subjektstatus von Kindern und Jugendlichen	

Ortfried Schöffter	
Zur Relationalität des „starken Subjekts“ im Kontext einer Theorie der Anerkennung	107
Alf Hellinger	
Kultur(industri)elle Bildung	121
Kritik der uneingestandenenen Wirklichkeit des neoliberalen Kulturkapitalismus und des Wiedererstarkens einer sozialintegrativen Kulturpolitik	
Volker Gerhardt	
Starke und schwache Subjektivität	133
Jörg Zirfas	
Das vulnerable Subjekt	149
 3. Das starke Subjekt und gesellschaftliche Herausforderungen	
Vanessa-Isabelle Reinwand-Weiss	
Kulturelle Bildung und Globalisierung	161
Micha Brumlik	
Mündiges Subjekt und radikale, daher kosmopolitische Demokratie	171
Benjamin Jörissen	
Subjektivation und „ästhetische Freiheit“ in der post-digitalen Kultur	187
Angela Tillmann	
Big Data (Analytics)	201
Susanne Keuchel	
Ökonomisches Prinzip und globale Märkte	209
Zum Einfluss der Ökonomisierung auf (kulturelle) Bildung	
Volker Schubert	
Das starke Subjekt als Opfer: Migration	225
Paul Mecheril	
„Migrantinnen und Migranten“ – eine Bezeichnungspraxis	233
Kim de Groote und Almuth Fricke	
Entwicklungspotenziale für ältere Menschen in der kulturellen Bildung	243

Albert Scherr Armut und soziale Subjektivität	253
Gerhard Knecht Wer viel spielt, kommt weit im Leben	261
Joachim Ludwig Ästhetische Bildung und gesellschaftliche Teilhabe	269
Stephanie Jentgens Der Konjunktiv und die narrative Gestaltung des Selbst Über Selbstbewusstsein – aus literaturpädagogischer Perspektive	277
Felicitas Lowinski Selbsterfahrungen durch ästhetische Bildung	283
Jörg Hagedorn Schuljugend im Online-Tagebuch Das Schreiben über sich selbst als Vergegenwärtigung und Bewältigung schulischer Alltagsproblematiken	293
Diana Lohwasser Selbstwirksamkeit – ein sozial-psychologisches Konzept der Selbsteinschätzung	309
Linda Müller und Martina Ketterer #nochvielmehrvor Chancen der Tanzvermittlung in partizipatorischen Prozessen	319
Daniel Burghardt Ambivalenzen der Selbstständigkeit	325
Gerda Sieben „Wir sind Minority-Reporterinnen und -Reporter“	331
Christian Rittelmeyer Der starke Wille, der nicht will Drei theoretische Miniaturen zum Begriff „Selbstbestimmung“	341
Matthias Laurisch Musikalisches Engagement stärkt junge Menschen Zur Entwicklung von Selbstbestimmung bei Kindern und Jugendlichen am Beispiel der praktischen Erkenntnisse aus der Arbeit in Musikvereinen	349

Kristin Westphal	
Strategien der Selbstermächtigung in den Performancekünsten mit Kindern	355
Lisa Unterberg	
Der Blick auf das Subjekt	365
Zwei Perspektiven der Selbstermächtigung	
Franz Josef Wetz	
Gefährdete Selbstachtung	373
4. Das starke Subjekt als Ziel und Herausforderung für Organisationen der kulturellen Bildung	
Olaf-Axel Burow	
Wertschöpfung durch Wertschätzung: Von der wertschätzenden Führung zur wertschätzenden Organisation	389
Toni Rack	
Selbstverwirklichung und Teamwork im Jugendorchester	399
Gedanken zum Deutschen Jugendorchesterpreis der Jeunesses Musicales Deutschland	
Bianca Fischer	
Die Kulturschule und das starke Subjekt	405
Anette Bösel-Fuchs und Sonja Priebe	
Die Theaterklasse an der Gesamtschule Else Lasker-Schüler in Wuppertal-Elberfeld: Erfahrungen und Wirkungen	413
David Schlösser und Gerhard Knecht	
Spielen macht stark!	423
Dieter Gnahs	
Weiterbildungseinrichtungen als Unterstützungsstruktur für Individuen	431
Eva von Schirach und Uta Rinklebe	
Das Museum der Subjekte. Warum wir Kindermuseen brauchen	439
Beispiele aus der Praxis des Berliner MACHmit! Museums für Kinder	

5. Politik und das starke Subjekt

Ansgar Klein

Räume der Selbstwirksamkeit als Orte demokratischen Lernens 453

Herausforderungen der Engagement- und Demokratiepoltik als
zivilgesellschaftliche Struktur- und Gesellschaftspolitik

Bettina-Maria Gördel

Das starke Subjekt in Verfassung, Staat und Pädagogik 469

Michael Wimmer

Politik und das „starke Subjekt“ 485

„Der Kampf um die liberale Demokratie hat begonnen“ – zur Rolle der
kulturellen Bildung bei der Subjektkonstitution in einer veränderten
sozialen Welt

Tom Braun, Gerd Taube und Kirsten Witt

Schlussbemerkungen 499

Die Autorinnen und Autoren 501